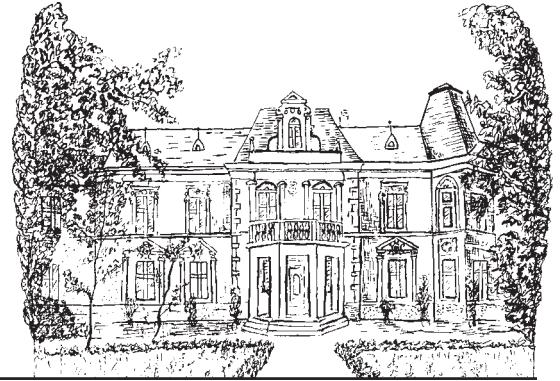


# Annaburger Nachrichten

07  
2004

## Amts- und Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Annaburg

- Annaburg
- Bethau
- Löben
- Groß Naundorf
- Premendorf
- Purzien



Annaburg, den 22. Juni 2004

### Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber der Kommunalwahl in Sachsen-Anhalt am 13. Juni 2004 (§ 69 Abs. 6 KWO LSA)

1. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.06.2004 das endgültige Wahlergebnis im **Wahlgebiet Annaburg** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten:	3.326	Zahl der Wählerinnen und Wähler:	1.463
Zahl der gültigen Stimmzettel:	1.411	Zahl der ungültigen Stimmzettel:	52

2. Ergebnis der Stadtratswahl

Die Zahlen der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen und die Zahl der Sitze, die den einzelnen Wahlvorschlägen insgesamt zustehen, verteilen sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber	Kurzbezeichnung	Stimmen	Sitze
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1.219	4
2	Partei des Demokratischen Sozialismus	PDS	766	3
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1.103	4
4	Freie Wählergemeinschaft Annaburg e. V.	FWG	1.034	4

3. Es sind folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

Lfd. Nr.	Familienname, Rufname	Name der Partei, Wählergruppe
1	Dr. Petersohn, Karin	CDU
2	Horn, Roland	CDU
3	Berndt, Wolfgang	CDU
4	Kott, Andreas	CDU
5	Schulze, Erdmute	PDS
6	Nehring, Klaus	PDS
7	Lehmann, Joachim	PDS
8	Pöllmann, Klaus	SPD
9	Thäle, Helga	SPD
10	Hoffmann, Brigitte	SPD
11	Schulze, Angelika	SPD
12	Glöckner, Dietrich	FWG
13	Ackermann, Frank	FWG
14	Müller, Werner	FWG
15	Jähnichen, Erich	FWG

- Nächst festgestellte Bewerberinnen und Bewerber in der festgestellten Reihenfolge:

Lfd. Nr.	Familienname, Rufname	Name der Partei, Wählergruppe
1	Zerche, Hannelore	PDS
2	Vogel, Dieter	PDS
3	Last, Helmut	PDS
4	Adrian, Angelika	PDS
5	Korzenek, Carola	SPD
6	Klingner, Udo	SPD
7	Mietzsch, Danny	SPD
8	Koperski, Dieter	SPD
9	Schulze, Jörg	SPD
10	Mietzsch, Bernd	SPD
11	Albrecht, Bettina	FWG
12	Möbus, Klaus	FWG
13	Lehmann, Jürgen	FWG
14	Lehmann, Marie	FWG
15	Eich, Frank	FWG

1. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.06.2004 das endgültige Wahlergebnis im **Wahlgebiet Bethau** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten:	177	Zahl der Wählerinnen und Wähler:	131
Zahl der gültigen Stimmzettel:	129	Zahl der ungültigen Stimmzettel:	2

2. Ergebnis der Gemeinderatswahl

Die Zahlen der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen und die Zahl der Sitze, die den einzelnen Wahlvorschlägen insgesamt zustehen, verteilen sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber	Kurzbezeichnung	Stimmen	Sitze
1	Freiwillige Wählergemeinschaft	FWG	318	7
2	Einzelbewerber Riedel, Jörg		66	1

3. Es sind folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

Lfd. Nr.	Familienname, Rufname	Name der Partei, Wählergruppe	Lfd. Nr.	Familienname, Rufname	Name der Partei, Wählergruppe
1	Jähnichen, Wolfram	FWG	5	Gießberg, Marcel	FWG
2	Ruprich, Erika	FWG	6	Dreizehner, Fred	FWG
3	Meißner, Mandy	FWG	7	Eichler, Heiko	FWG
4	Nowack, Martina	FWG	8	Riedel, Jörg	Einzelbewerber

1. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.06.2004 das endgültige Wahlergebnis im **Wahlgebiet Groß Naundorf** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten:	669	Zahl der Wählerinnen und Wähler:	332
Zahl der gültigen Stimmzettel:	309	Zahl der ungültigen Stimmzettel:	23

2. Ergebnis der Gemeinderatswahl

Die Zahlen der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen und die Zahl der Sitze, die den einzelnen Wahlvorschlägen insgesamt zustehen, verteilen sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber	Kurzbezeichnung	Stimmen	Sitze
1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	298	2
2	Wählergruppe Sport		179	2
3	Wählergruppe Heimatverein Groß Naundorf e. V.		103	1
4	Einzelbewerber Will, Hartmut		68	1
5	Einzelbewerber Meißner, Rainer		92	1
6	Einzelbewerber Lehmann, Jens		45	1
7	Einzelbewerber Mehr, Karl-Heinz		107	1

3. Es sind folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

Lfd. Nr.	Familienname, Rufname	Name der Partei, Wählergruppe	Lfd. Nr.	Familienname, Rufname	Name der Partei, Wählergruppe
1	Lehmann, Evelyn	SPD	9	Lehmann, Jens	Einzelbewerber
2	Kühne, Wolfgang	SPD	Nächst festgestellte Bewerberinnen und Bewerber in der festgestellten Reihenfolge:		
3	Blüthgen, Monika	Sport			
4	Vogel, Daniel	Sport	Lfd. Nr.	Familienname, Rufname	Name der Partei, Wählergruppe
5	Lehmann, Marco	Heimatverein	1	Müller, Marion	Sport
6	Mehr, Karl-Heinz	Einzelbewerber			
7	Meißner, Rainer	Einzelbewerber			
8	Will, Hartmut	Einzelbewerber			

1. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.06.2004 das endgültige Wahlergebnis im **Wahlgebiet Löben** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten:	229	Zahl der Wählerinnen und Wähler:	131
Zahl der gültigen Stimmzettel:	128	Zahl der ungültigen Stimmzettel:	3

2. Ergebnis der Ortschaftsratswahl

Die Zahlen der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen und die Zahl der Sitze, die den einzelnen Wahlvorschlägen insgesamt zustehen, verteilen sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber	Kurzbezeichnung	Stimmen	Sitze
1	Partei des Demokratischen Sozialismus	PDS	35	1
2	Einzelbewerber Benesch, Ingo		89	1
3	Einzelbewerber Franke, Detlef		65	1
4	Einzelbewerber Kuhrmann, Annett		51	1
5	Einzelbewerber Pöhlmann, Klaus		86	1
6	Einzelbewerber König, Volkmar		31	-
7	Einzelbewerber Barz, Detlef		22	-

## 3. Es sind folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

Lfd. Nr.	Familienname, Rufname	Name der Partei, Wählergruppe
1	Adrian, Angelika	PDS
2	Benesch, Ingo	Einzelbewerber
3	Franke, Detlef	Einzelbewerber
4	Kuhrmann, Annett	Einzelbewerber
5	Pöllmann, Klaus	Einzelbewerber

1. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.06.2004 das endgültige Wahlergebnis im **Wahlgebiet Premsendorf** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten:	111	Zahl der Wählerinnen und Wähler:	81
Zahl der gültigen Stimmzettel:	79	Zahl der ungültigen Stimmzettel:	2

## 2. Ergebnis der Ortschaftsratswahl

Die Zahlen der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen und die Zahl der Sitze, die den einzelnen Wahlvorschlägen insgesamt zustehen, verteilen sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber	Kurzbezeichnung	Stimmen	Sitze
1	Einzelbewerber Lange, Norbert		32	1
2	Einzelbewerber Schlunk, Gisbert		38	1
3	Einzelbewerber Niendorf, Kay		44	1
4	Einzelbewerber Noack, Ralf		43	1
5	Einzelbewerber Deckert, Erhard		25	-
6	Einzelbewerber Cieplik, Georg		55	1

## 3. Es sind folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

Lfd. Nr.	Familienname, Rufname	Name der Partei, Wählergruppe
1	Lange, Norbert	Einzelbewerber
2	Schlunk, Gisbert	Einzelbewerber
3	Niendorf, Kay	Einzelbewerber
4	Noack, Ralf	Einzelbewerber
5	Cieplik, Georg	Einzelbewerber

1. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.06.2004 das endgültige Wahlergebnis im **Wahlgebiet Purzien** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten:	144	Zahl der Wählerinnen und Wähler:	102
Zahl der gültigen Stimmzettel:	89	Zahl der ungültigen Stimmzettel:	13

## 2. Ergebnis der Ortschaftsratswahl

Die Zahlen der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen und die Zahl der Sitze, die den einzelnen Wahlvorschlägen insgesamt zustehen, verteilen sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber	Kurzbezeichnung	Stimmen	Sitze
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	38	1
2	Wählergemeinschaft Freizeit- und Sportverein	FSV	227	4

## 3. Es sind folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

Lfd. Nr.	Familienname, Rufname	Name der Partei, Wählergruppe	Nächst festgestellte Bewerberinnen und Bewerber in der festgestellten Reihenfolge:		
1	Berndt, Wolfgang	CDU	Lfd. Nr.	Familienname, Rufname	Name der Partei, Wählergruppe
2	Gräbner, Lutz	FSV	1	Götttert, Willi	FSV
3	Schiepe, Eckhard	FSV	2	Rennert, Gerd	FSV
4	Röder, Martina	FSV			
5	von der Weide, Klaus	FSV			

Einspruch gegen die Gültigkeit der Wahl kann jede wahlberechtigte Person des Wahlgebietes bei dem für das Wahlgebiet zuständigen Wahlleiter binnen zwei Wochen nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses mit Begründung schriftlich oder mündlich als Erklärung zur Niederschrift einlegen.

Annaburg, 22.06.2004



Schulze, Wahlleiter



## TERMINE

### **Tagesordnung der 39. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses am Dienstag, dem 29.06.2004, um 19.00 Uhr im Rathaus Annaburg, Sitzungssaal**

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 38. Sitzung vom 05.04.2004
5. Bürgeranfragen
6. Beschluss Vorschlagsliste Schöffen
7. Kalkulation Abwassergebühren
8. Änderung der Abwassergebührenabgabensatzung
9. Informationen des Bürgermeisters der Trägergemeinde und Anfragen

### **Tagesordnung der konstituierenden Sitzung des Stadtrates Annaburg am Mittwoch, dem 07.07.2004, um 19.00 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal**

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Verpflichtung der Stadträte durch das älteste Mitglied des Stadtrates
4. Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates
5. Wahl des 1. und 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates
6. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Stadtrates durch den Vorsitzenden
7. Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Stadtrat
8. Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zu den Ortschaftsräten
9. Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung
10. Mitteilung des Vorsitzenden des Stadtrates über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzenden
11. Benennung der Vertreter für den Gemeinschaftsausschuss und deren Stellvertreter
12. Wahl von Vertretern in Organe der Zweckverbände
13. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen
14. Einwohnerfragestunde

### **Tagesordnung der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates Bethau am Mittwoch, dem 07.07.2004, um 19.30 Uhr im Gemeindebüro**

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Verpflichtung der Gemeinderäte
4. Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Gemeinderat
5. Wahl des 1. und 2. stellvertretenden Bürgermeisters
6. Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung
7. Beschluss über den 2. Vertreter für den Gemeinschaftsausschuss
8. Bestätigung der Vertreter in Organe der Zweckverbände
9. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen
10. Einwohnerfragestunde

### **Tagesordnung der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates Groß Naundorf am Mittwoch, dem 07.07.2004, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus**

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Verpflichtung der Gemeinderäte
4. Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Gemeinderat
5. Wahl des 1. und 2. stellvertretenden Bürgermeisters
6. Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung
7. Beschluss über den 2. Vertreter für den Gemeinschaftsausschuss
8. Bestätigung der Vertreter in Organe der Zweckverbände
9. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen
10. Einwohnerfragestunde

### **Tagesordnung der konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates Purzien am Donnerstag, dem 08.07.2004, um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Purzien**

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit
3. Verpflichtung Ortschaftsräte durch das älteste Mitglied
4. Wahl des Ortsbürgermeisters
5. Wahl des 1. Stellvertreters
6. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates
7. Bestätigung des Schriftführers
8. Informationen und Anfragen

### **Tagesordnung der konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates Prensendorf am Donnerstag, dem 08.07.2004, um 19.30 Uhr im Gemeindebüro**

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit
3. Verpflichtung Ortschaftsräte durch das älteste Mitglied
4. Wahl des Ortsbürgermeisters
5. Wahl des 1. Stellvertreters
6. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates
7. Bestätigung des Schriftführers
8. Informationen und Anfragen

### **Tagesordnung der konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates Löben am Freitag, dem 09.07.2004, um 19.30 Uhr im Gemeindebüro Löben**

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit
3. Verpflichtung Ortschaftsräte durch das älteste Mitglied
4. Wahl des Ortsbürgermeisters
5. Wahl des 1. Stellvertreters
6. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates
7. Bestätigung des Schriftführers
8. Informationen und Anfragen



## Das Ordnungsamt informiert!

**Werte Bürgerinnen und Bürger der Verwaltungsgemeinschaft Annaburg,** auf Grund erneuter Mißbräuche der Naturabfallbehälter, besonders auf den Friedhöfen in **Annaburg, Groß Naundorf und Löben,** weisen wir nochmals daraufhin, dass leere Glas- und Schnapsflaschen sowie der private Bio-, Rest- und vor allem Plastikmüll **nicht** in die Naturabfallbehälter der Friedhöfe gehört, sondern von jedem Bürger selbst zu entsorgen ist.

Wir bitten Sie in Zukunft darauf zu achten.

Ordnungsamt

## Kein Amtsblatt?

### Das muss nicht sein, wenn Sie folgende Hinweise beachten!

Aufgrund der vielfach eingegangenen Anrufe und Mitteilungen von Bürgern der Verwaltungsgemeinschaft über fehlende Amtsblätter in den vergangenen Monaten bitten wir um Beachtung folgender Hinweise:

Die Regelung bei der Verteilung des Amts- und Mitteilungsblattes "Annaburger Nachrichten" sieht vor, dass in jeden Haushalt der Verwaltungsgemeinschaft Annaburg ein Amtsblatt zugestellt wird.

Voraussetzung für eine ordnungsgemäße Zustellung ist ein sichtbar angebrachter Briefkasten, an welchem der oder die Namen des jeweiligen Haushaltsvorstandes gut lesbar zu erkennen sind.

In der Praxis kommt es jedoch vor, dass örtliche Gegebenheiten für den einzelnen Bürger selbstverständlich, aber für einen Außenstehenden nicht erkennbar sind.

Da die Amtsblätter nicht immer von den gleichen Zustellern ausgetragen werden, ist auch nicht damit zu rechnen, dass man sich auf individuelle Gewohnheiten mit der Zeit einstellt.

Sollte trotz Einhaltung der vorgenannten Hinweise auch in Zukunft ein Amtsblatt in Ihrem Briefkasten fehlen, wenden Sie sich bitte an den verantwortlichen Kurierdienst unter (0 35 37) 20 17 81, sodass eine umgehende Zustellung erfolgen kann.

Petra Krüger

### Information zum Bereitschaftsdienst

nach Dienstschluss und an den Wochenenden erreichen Sie den **Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung Annaburg** unter der Rufnummer:

**01 72/7 95 03 25**

## MÜLLABFUHRTERMINE

### Annaburg

Altpapier 29.07.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 24.06., 22.07.  
Bio-Abfall 01.07., 08.07., 15.07., 22.07., 29.07., 05.08.  
Restmüll 24.06., 22.07.

### Bethau

Altpapier 30.07.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 25.06., 23.07.  
Bio-Abfall 01.07., 08.07., 15.07., 22.07., 29.07., 05.08.  
Restmüll 24.06., 22.07.

### Groß Naundorf

Altpapier 30.06., 11.08.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 07.07., 04.08.  
Bio-Abfall 01.07., 08.07., 15.07., 22.07., 29.07., 05.08.  
Restmüll 24.06., 22.07.

### Kolonie

Altpapier 30.06., 11.08.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 07.07., 04.08.  
Bio-Abfall 01.07., 08.07., 15.07., 22.07., 29.07., 05.08.  
Restmüll 24.06., 22.07.

### Gertrudshof

Altpapier 30.06., 11.08.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 07.07., 04.08.  
Bio-Abfall 30.06., 07.07., 14.07., 21.07., 28.07., 04.08.  
Restmüll 23.06., 21.07.

### Löben-Meuselko

Altpapier 01.07.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 08.07., 05.08.  
Bio-Abfall 02.07., 09.07., 16.07., 23.07., 30.07., 06.08.  
Restmüll 25.06., 23.07.

### Premsendorf

Altpapier 01.07.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 08.07., 05.08.  
Bio-Abfall 02.07., 09.07., 16.07., 23.07., 30.07., 06.08.  
Restmüll 25.06., 23.07.

### Purzien

Altpapier 30.06., 11.08.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 07.07., 04.08.  
Bio-Abfall 30.06., 07.07., 14.07., 21.07., 28.07., 04.08.  
Restmüll 23.06., 21.07.

## Gratulation zur Goldenen Hochzeit

Das Ehepaar

**Selmut und Anita  
Komrowski**

aus Annaburg feiert am  
**3. Juli 2004** das Fest der

**Goldenen Hochzeit.**

Wir gratulieren recht herzlich. Mögen Ihnen noch viele gemeinsame und glückliche Ehejahre beschieden sein.

### Abfuhrplan mobile Abwasserentsorgung

**14.06. – 30.06.04**

#### Bethau

Annaburg – Jessener Straße  
– Gertrudshof/Heidehof

**01.07. – 16.07.04**

#### Purzien

Annaburg – Birkenweg  
– Lebiener Straße

# Heizöl

Gut • Sicher • Günstig

# Seitz

Garant für  
Qualität im Tank

Telefon + Notdienst  
Jessen:

**03537 - 20 45 80**

Partner  
der



[www.seitz-heizoel.de](http://www.seitz-heizoel.de)

## 1. Ausfertigung

1 5 1 7 1 0 0 9

(Gemeindeschlüssel-Nr.)

Verf.-Nr. 611/2-02-JE 0029

Amt für Landwirtschaft und  
Flurneuordnung Anhalt  
Ferdinand-von-Schill-Str. 24  
06844 Dessau

Dessau, den 01.06.2004

**SCHLUSSFESTSTELLUNG**

Im **Bodenordnungsverfahren Zusammenführung Bethau, Milchviehanlage** wird hiermit gemäß § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i. V. m. § 149 Flurbereinigungsverfahren die Schlussfeststellung erlassen und folgendes festgestellt:

1. Die Ausführung des Bodenordnungsverfahrens nach dem Bodenordnungsplan ist bewirkt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Das Bodenordnungsverfahren ist nach Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung beendet.

**Gründe:**

Der Abschluss des Bodenordnungsverfahrens durch Schlussfeststellung ist zulässig und begründet. Der Bodenordnungsplan ist in allen Teilen ausgeführt.

Insbesondere ist das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die im Bodenordnungsplan Beteiligten übergegangen.

Das Grundbuch und das Liegenschaftskataster wurden bereits berichtigt.

Da somit weder Ansprüche der Beteiligten noch sonstige Angelegenheiten gegeben sind, die im Bodenordnungsverfahren hätten geregelt werden müssen, war dieses durch Schlussfeststellung abzuschließen.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung Anhalt, mit Sitz in Dessau erhoben werden.

Im Auftrag



*Teichmann*  
Teichmann

Standort Holzdorf  
Der Standortälteste

06926 Holzdorf, 01.06.2004  
Flugplatz · An der B 187  
Tel.: 03 53 89/86 - 30 50 / 51  
Fax: 03 53 89 / 86 - 30 52

**Schießwarnungen**

**für den "Militärischen Sicherheitsbereich Annaburger Heide"  
Ab dem III. Quartal 2004 neue Schießzeiten.**

**Um Beachtung der neuen Schießzeiten wird gebeten!!!**

- 1) Im Militärischen Sicherheitsbereich (MSB) der Annaburger Heide werden folgende Gebiete zum Schießen im freien Gelände gesperrt:

**Schießwarnung Nr. 27/04**

Tag	Datum	Sperrzeit	Sperrbereich	Bemerkung
Mo	05.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Di	06.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Mi	07.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Do	08.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Fr	09.07.04	07.30 – 14.00 Uhr	A	

**Schießwarnung Nr. 28/04**

Tag	Datum	Sperrzeit	Sperrbereich	Bemerkung
Mo	12.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Di	13.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Mi	14.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Do	15.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Fr	16.07.04	07.30 – 14.00 Uhr	A	

**Schießwarnung Nr. 29/04**

Tag	Datum	Sperrzeit	Sperrbereich	Bemerkung
Mo	19.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Di	20.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Mi	21.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Do	22.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Fr	23.07.04	07.30 – 14.00 Uhr	A	

**Schießwarnung Nr. 30/04**

Tag	Datum	Sperrzeit	Sperrbereich	Bemerkung
Mo	26.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Di	27.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Mi	28.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Do	29.07.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Fr	30.07.04	07.30 – 14.00 Uhr	A	

**Schießwarnung Nr. 31/04**

Tag	Datum	Sperrzeit	Sperrbereich	Bemerkung
Mo	02.08.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Di	03.08.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Mi	04.08.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Do	05.08.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Fr	06.08.04	07.30 – 14.00 Uhr	A	

**Schießwarnung Nr. 32/04**

Tag	Datum	Sperrzeit	Sperrbereich	Bemerkung
Mo	09.08.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Di	10.08.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Mi	11.08.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Do	12.08.04	07.30 – 17.30 Uhr	A	
Fr	13.08.04	07.30 – 14.00 Uhr	A	

- 2) Es ist verboten:
  - unbefugtes Betreten des Militärischen Sicherheitsbereiches;
  - widerrechtliches Aneignen von Munition und Munitionsteilen;
  - Berühren von Blindgängern – Achtung Lebensgefahr!
- 3) Übende Truppen und Inhaber von Berechtigungsausweisen dürfen den Militärischen Sicherheitsbereich nur nach vorheriger Einweisung betreten bzw. befahren.
- 4) Vorsicht! Blindgänger, übende Truppen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr.
- 5) Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und dem StOÄ Holzdorf zu melden.
- 6) Für den Militärischen Sicherheitsbereich der Annaburger Heide gilt grundsätzlich Betrete- und Befahrverbot. Der Sperrbereich A (Scharfschießen im freien Gelände) ist darüber hinaus durch Schranken gesondert gekennzeichnet.

Im Auftrag

Geist, Oberstabsgefreiter

**Gemeinde Bethau****Sehr geehrte Einwohner,**

der 13. Juni war mit den vier verschiedenen Wahlvorgängen für den Wahlvorstand und die Wahlhelfer ein arbeitsreicher und anstrengender Tag. Ganz herzlich möchte ich mich für die Hilfe und Unterstützung bei diesen Bürgern bedanken.

Die Wahlbeteiligung in unserem Ort war immer sehr hoch. Sie betrug auch diesmal 75 % von den wahlberechtigten Bürgern. Für das Interesse der Einwohner an diesen Wahlen möchte ich mich ebenfalls bedanken.

Das Votum der Bürgeranhörung ist eindeutig ausgefallen. Die Bürger möchten die Selbstständigkeit und Identität ihres Ortes erhalten.

Am Freitag, dem 02.07. wird wieder die Hilfe der Einwohner bei den Vorbereitungen des Dorffestes benötigt, denn wie bereits bekannt gegeben, findet es am 3. und 4. Juli statt.

S. Noack, Bürgermeisterin

**NACHRUF**

Unfassbar für uns alle ist der plötzliche Tod unseres verehrten Kollegen und Lehrers

**Wilfried Schulze**

Mit ihm verlieren wir einen warmherzigen und liebenswerten Mitarbeiter, väterlichen Berater der Schüler und treuen Freund.

Wir werden seine ruhige, bescheidene und hilfsbereite Art in Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt in dieser schweren Stunde der Familie.

In stillem Gedenken

**die Lehrer und Schüler der Sekundarschule „Max Lingner“ Jessen**

Jessen, im Juni 2004

## Daewoo Kalos. Jetzt als "Cool"-Sondermodell.

5-türig, ABS, Servo, 4 x Airbag

0,0 %  
Finanzierung



Nur **9.390,- €**



Autozentrum  
**ROEDLER**  
Die Spezialisten für Ihr Auto!

**ANNABURG**

Tel.: (03 53 85) 2 14 44

Funk: (01 72) 3 07 72 77

Unser Land. Unsere Versicherung.

## Frühjahrsputz gratis.

www.fruehjahrsputz-oesa.de



**Jetzt wechseln. HausratPLUS.**

Wollen Sie bei Ihrer Haushaltsversicherung sparen? Mit der neuen HausratPLUS von der ÖSA geht das. Hausrat-, Privathaftpflicht- und Haushalts-Glasversicherung. Und was am schönsten ist: Bis zum 20. Juni können Sie noch einen Gratis-Frühjahrsputz oder 100 andere blitzblanke Preise gewinnen.

Ihre preisgünstige Haushaltsversicherung erhalten sie hier.

**Petra Göttert**

**Rosa-Luxemburg-Str. 32**

**06917 Jessen**

**Tel.: 0 35 37/ 21 25 69**

**Fax 0 35 37/ 21 25 69**

Finanzgruppe

**ÖSA** **Öffentliche Versicherungen  
Sachsen-Anhalt**



## Westi-Treffen in der Annaburger Siedlung

Am Pfingstsonnabend trafen sich Tierfreunde im Hirschweg. 26 Westis kehrten dort mit Frauchen und Herrchen ein.

Bei Kaffee und Kuchen konnten alle richtig abschalten und sich köstlich über die weißen Wuschels amüsieren.

Dabei merkte man, wie viele Bürger ein Herz für Tiere haben! Keiner scheute den Weg nach Annaburg, ob Sanny vom fernen Bayern, von Berlin, Röblingen am See, Halle, Merseburg usw. Auch über die Anwohner der Siedlung war man vollen Lobes, weil alle Grundstücke sehr gepflegt waren.

Eine Lärmbelästigung gab es nicht, auch kein Verkauf!

Ein Dankeschön den Anwohnern des Hirschweges, welche Tische und Stühle für das Fest zur Verfügung gestellt hatten, damit 38 Personen Platz nehmen konnten. Diese Treffen wollen wir nun jedes Jahr starten. Wir reden nicht nur über Tierliebe, sondern handeln auch danach, im Gegensatz zu einigen Tierschützern.

Ilona Andres  
Annaburg



## Der billigste Containerdienst



Holz, Baumischabfälle

## Kersten-Containerdienst

 03 53 86/6 01 11

**Achtung! Ausschneiden! Achtung! Ausschneiden! Achtung!**

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Juli 2004 Dienstbereich Annaburg – Prettin

01.07.04 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
02.07.04, 13.00 Uhr		
bis 05.07.04, 07.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
05.07.04 ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
06.07.04 ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
07.07.04 ab 13.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
08.07.04 ab 19.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
09.07.04, 13.00 Uhr		
bis 12.07.04, 07.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
12.07.04 ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
13.07.04 ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
14.07.04 ab 13.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
15.07.04 ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
16.07.04, 13.00 Uhr		
bis 19.07.04, 07.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
19.07.04 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
20.07.04 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
21.07.04 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
22.07.04 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
23.07.04, 13.00 Uhr		
bis 26.07.04, 07.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
26.07.04 ab 19.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
27.07.04 ab 19.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
28.07.04 ab 13.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
29.07.04 ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
29.07.04, 13.00 Uhr		
bis 02.08.04, 07.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04

Änderungen vorbehalten, diese werden in der Tagespresse aktualisiert!



**DRK**  
Sozialstation

### Hauskrankenpflege "Rund um die Uhr"

Tel.: (0 35 37) 21 22 36

Leiterin: Schw. Birgit Leipziger

- Häusliche Krankenpflege
- Haushaltshilfe
- Pflegevisite
- Pflegehilfsmittelverleih
- Hausnotruf
- Fußpflege

Hospitalstraße 21 · 06917 Jessen



*Wir Kinder sagen: Tschüss, good-bye, die Kita-Zeit ist nun vorbei.*

*Die Zeit mit Euch war wunderschön, wir hoffen, dass wir uns bald wiederseh'n."*

Wie können sich 6-jährige Kindergartenkinder bei ihren beiden Erzieherinnen bedanken? Diese Frage stellten wir Eltern uns in der letzten Elternversammlung. Gerade hatten Martina Kerz und Heike Rühlicke erklärt, dass sie zum Abschluss der Kita-Zeit zwei Höhepunkte: eine Lesenacht und eine Kutschpartie mit den Kindern durchführen wollen. Ihr jahrelanges Engagement musste einfach auf besondere Art und Weise gewürdigt werden.

Alle Eltern waren mit der Idee einverstanden, dass heimlich ein kleines Abschiedsprogramm von den Kindern für die Erzieherinnen eingeübt wird.

Wir bedanken uns bei der Leiterin des DRK-Pflegeheimes Frau Wußmann, die unser Vorhaben unterstützte, indem sie uns einen Raum für die Proben zur Verfügung stellte.

Von ihrer Tätigkeit im Kindergarten war den Kindern Kathleen Hanke in besonders guter musikalischer Erinnerung und so war die Freude groß als sie gemeinsam mit einigen Eltern die Probengestaltung übernahm. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Am 10. Juni 2004 war es dann soweit. Im von den Erzieherinnen und einigen Muttis sehr schön gestalteten Saal des Waldschlößchens begrüßte Martina Kerz um 15 Uhr die zahlreich erschienenen Gäste: Eltern, Großeltern, Verwandte und Bekannte. Einige Kinder erkannten sogar unseren Bürgermeister im Publikum. In einem abwechslungsreichen Programm, bei dem die Kinder Lieder sangen, Gedichte aufsagten oder tanzten, machten sie deutlich, dass sie für den Schulgang bereit sind. Für das von den Kindern mit viel Fleiß heimlich einstudierte Abschiedsprogramm wurden zunächst die beiden Erzieherinnen von zwei Jungen der Gruppe auf die Bühne geholt. Dort nahmen sie auf geschmückten Ehrenstühlen Platz.

Nach dem Lied "Bald ist es geschehen" wurden den Erzieherinnen bei dem Gedicht "Ein Blümchen für die Kindergärtnerin" selbst angefertigte Blütenkränze aufgesetzt. Beim Bewegungslied "Wir klatschen in die Hände" wurden sie dann von den Kindern aufgefordert mitzumachen, bevor sie in einem 16-strophigen Gedicht aus Kindermund so einig über sich und ihre Arbeit erfuhren. Dabei schmunzelten sie, nickten zustimmend oder ließen ihren Gefühlen freien Lauf. Dem Dichter gilt ein besonderer Dank.



*Martina mag die Hunde sehr,  
doch uns, die Knirpse, noch viel mehr.  
Und ihren Schmuck, den mochten wir,  
den sah ein jeder gern an ihr.*

*Damit es niemand auch vergisst,  
sie hier die Kita-Chefin ist.  
Mit viel Geschick und fester Stimme  
vertrieb so oftmals manches Schlimme.*

*Die Tante Heike, Fan von Pferden,  
die mag sie einzeln und in Herden.  
Sie ist stets ruhig und besonnen,  
so hat sie unser Herz gewonnen.*

*Das Fahrrad ist für sie ein Segen,  
sie fährt damit bei Sturm und Regen.  
Dadurch bleibt Tante Heike fit,  
bei Sport und Spiel hielt sie mit.*

Bevor die Zückertüten überreicht wurden, verabschiedete sich jedes Kind mit seinen Lieblingsblumen von Martina und Heike, denen man ansehen konnte, dass es kein leichter Abschied war.

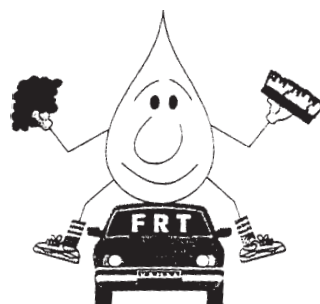
Ein riesiger Dank gilt den Inhabern des Waldschlößchens. Sie ermöglichten die Probe und die Ausgestaltung am Vortag und stellten den Saal und die Technik unentgeltlich zur Verfügung. Die drei eingedeckten Kaffeetafeln sahen sehr festlich aus, und der Kaffee schmeckte lecker zum selbstgebackenen Kuchen. DANKE.

Liebe Martina, liebe Heike, ihr seid zu wichtigen Bezugspersonen unserer Kinder geworden. Ihr habt ihnen zahlreiche Dinge beigebracht, habt mit ihnen geweint und gelacht. Ihr musstet schlichten und Probleme lösen. Ihr habt die Kinder überrascht, mit ihnen gefeiert und sogar eine Nacht verbracht. Dafür im Namen aller Eltern ein herzliches Dankeschön.

*"Nun zum Schluss, da wünschen wir Euch beiden Glück,  
denkt in manchen Stunden mal an uns zurück."*

Kinder und Eltern der Gruppe 4 – Juni 2004

## Annaburg hat seit 1. Juni eine neue Auto-Softwaschanlage mit chem. Vorreinigung



Das Autohaus Toni Roedler bietet seinen Kunden jetzt noch einen umfangreicheren Service an. So unter anderem auch eine

**Komplett-Innen- und Außenreinigung Ihres Fahrzeuges**  
auch mit **Hol- und Bring-Service** u. v. m.

**Rufen Sie an!** · Tel. 03 53 85/2 14 44  
Testen Sie die neue, viel bessere Anlage.

## Eine schöne Überraschung!

Am 1. Juni 2004, 14.30 Uhr ging es mit einem Kleinbus vom Annaburger Autohaus Otto nach Jessen. "Wo geht es denn hin?", wollten die Hortkinder wissen.

Vor dem Bowlingcenter hielten wir an und da waren wir auch schon am Ziel. Eine Stunde wurde gebowlt. Zur Stärkung gab es Pommes und Getränke. Der Sieger wurde ermittelt! Und Preise gab es natürlich für jeden.

Die Zeit verging viel zu schnell – eigentlich schade!

Noch einmal vielen Dank an das Autohaus Otto für die Bereitstellung des Busses.

Die Annaburger Hortkinder



## Ja, es ist wahr, der Siedlerverein wird 10 Jahr

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger zu unserem 10-jährigen Jubiläum recht herzlich ein.

Am **31.07.2004** eröffnen wir um **18.00 Uhr** das Festzelt. Für Tanzwütige ist wieder gesorgt, auch ein Show-Programm wird zu später Stunde präsentiert. Natürlich ist für Essen und Trinken reichlich gesorgt.

Am **01.08.2004** werden die Siedler durch einen **Spielmannszug** geweckt. Ab 10.00 Uhr gibt es natürlich auch wieder flotte Waisen von Lutz Polley. Wem das noch nicht genügt, kann sich beim Freibier laben. Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Tombola. Wie steht's, wird diese wieder mit exquisiten Gewinnen bestückt sein!

Also, lassen Sie die Sorgen mal zu Haus und kommen in die Siedlung raus.

Zum Hirschweg ist es nicht weit und bei diesem Jubiläum hat bestimmt mancher Zeit?

Der Verein würde sich freuen, Sie als Gast begrüßen zu dürfen. Wie in jedem Jahr ist der Eintritt frei.

Ilona Andres  
Siedlerverein

## Wir vermieten in Annaburg und Prettin

modernisierte Zwei-, Drei-  
und Vierzimmerwohnungen,  
Dachgeschosswohnungen.

Anfragen richten Sie bitte an die

**Wohnungsgenossenschaft  
Annaburg-Prettin e. G.  
Züllsdorfer Straße 34  
06925 Annaburg  
Tel. (03 53 85) 2 05 03**

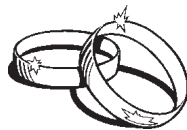
EIN HERZLICHES DANKESCHÖN  
möchten wir allen sagen, die uns anlässlich unserer

## Vermählung

durch Glückwünsche, Blumen und Geschenke erfreuten.  
Wir danken besonders unseren Eltern, Verwandten und Freunden für das schöne Hochzeitsfest. Außerdem bedanken wir uns bei der Gaststätte Dietze, dem Blumenhaus Kathrin Gutewort, Frau Leder sowie den Arbeitskollegen vom DRK.

*Pierre und Berrit Schindler* geb. Schneider

Annaburg, den 29.05.2004





## Wir sagen Dankeschön!

Wir Kinder und Erzieherinnen der Gruppe 2 aus der Kita Annaburg möchten uns ganz herzlich bei dem Wirt aus dem "Goldenen Ring" und seinen fleißigen Helfern bedanken.



An einer liebevoll, festlich gedeckten Tafel nahmen wir unser leckeres Kinder- tagsmenü gemeinsam ein.

Danke!



Für die überaus zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke  
anlässlich unserer

### *Hochzeit und Taufe unseres Sohnes Tim*

bedanken wir uns bei unseren Eltern, Geschwistern, Freunden,  
Bekanntem, Arbeitskollegen und allen fleißigen Helfern, die uns durch  
ihr Kommen mit viel Spaß verwöhnten.

Besonderer Dank gilt der Standesbeamtin Frau Puhlmann und  
Herrn Pfarrer Bernhardt für die feierliche Stunde in der Kirche.

*Das unser Fest so herrlich war, dafür dankt das Hochzeitspaar.*

*Christian und Sandra Seiche* geb. Gräbner  
*mit Tim*

Jessen, Mai 2004

## Veranstaltungsplan für die Monate Juni/Juli/August 2004 Begegnungsstätte Annaburg



- 23.06. 14.00 Uhr Blutdruckmessung  
anschl. Kaffeerunde
- 24.06. Fahrt zum größten Wasser-  
straßenkreuz Europas nach  
Magdeburg – Bus, Schiff, Mit-  
tag, Kaffee  
14.00 Uhr Chorprobe  
mit Herrn Heß
- 29.06. 14.00 Uhr Handarbeitszirkel  
14.00 Uhr Karten- und  
Würfelspiel
- 30.06. 14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- 01.07. 14.00 Uhr Chorprobe  
mit Herrn Heß  
14.30 Uhr Kreativzirkel
- 05.07. 08.45 Uhr Abfahrt zum Kegeln  
nach Holzdorf
- 06.07. 14.00 Uhr Handarbeitszirkel  
14.00 Uhr Karten- und  
Würfelspiel
- 07.07. 14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- 08.07. 14.00 Uhr Chorprobe  
mit Herrn Heß
- 09.07. 14.00 Uhr Sport
- 13.07. 14.00 Uhr Handarbeitszirkel  
14.00 Uhr Karten- und  
Würfelspiel
- 14.07. 14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- 15.07. 14.00 Uhr Chorprobe  
mit Herrn Heß  
14.30 Uhr Kreativzirkel
- 20.07. 14.00 Uhr Handarbeitszirkel  
14.00 Uhr Karten- und  
Würfelspiel
- 21.07. 14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- 22.07. 14.00 Uhr Chorprobe  
mit Herrn Heß
- 26.07. 08.45 Uhr Abfahrt nach Bad  
Schmiedeberg ins  
Basso
- 27.07. 14.00 Uhr Handarbeitszirkel  
14.00 Uhr Karten- und  
Würfelspiel
- 28.07. 14.00 Uhr Kaffeenachmittag  
u. Blutdruckmessung
- 29.07. 14.00 Uhr Chorprobe  
mit Herrn Heß  
14.30 Uhr Kreativzirkel
- 02.08. 08.45 Uhr Abfahrt zum Kegeln  
nach Holzdorf
- 03.08. 14.00 Uhr Handarbeitszirkel
- 04.08. Kreisrundfahrt  
Vorann. Tel. 2 02 75 o. 2 05 41
- 05.08. 14.00 Uhr Chorprobe  
mit Herrn Heß

### Vorankündigung:

25.08. Modenschau in der Begegnungsstätte

E. Mirsch, Begegnungsstätte Annaburg

**VIEL Arbeit?**

**WENIG Zeit?**

**M**üller  
acht's  
öglich!

Hausmeister- und Montageservice

Dieter Müller  
Hauptstraße 67 · 06922 Lebien  
Tel.: 03 53 86/2 37 27  
Handy: 01 74/4 02 30 84



### Leistungen:

- Metallbauarbeiten
- Innenausbau/Trockenbau
- Raumausstattungsarbeiten
- Aufstellen und Inbetriebnahme von technischen Geräten
- Garten- und Landschaftspflege
- Hausmeisterdienste

## RUSSISCHER MUSIKSOMMER

Virtuosen aus St. Petersburg und Mogiljow



**Klassik  
und Folklore  
mit Oboe, Violine,  
Vocal, Piano, Bala-  
laika, Zimbal**

am Samstag,  
dem **10. Juli 2004**  
in der **Kath. Kirche  
Annaburg**  
um 19.30 Uhr

Es wird um eine  
Spende für die musi-  
kalische Jugendbe-  
gegnung gebeten.

Deutsch-Russländi-  
sche Gesellschaft  
Landkreis Witten-  
berg



### Zirkus Lustig!

Ja, das war schon recht lustig, was wir am Donnerstag, dem 27. Mai 2004 erlebten. Ein Artikel in der MZ berichtete schon recht ausführlich davon. Aber ich möchte als Gemeindeglied unserer evangelischen Kirche auch einen Bericht darüber schreiben und meine eigenen Eindrücke schildern. Ein Zelt im Pfarrgarten, da muss doch etwas ganz Besonderes los sein. Und so war es dann auch. Kurz vor 15.00 Uhr gingen auch wir, per Einladung, vom Annaburger Frauenkreis, der auch an diesem Nachmittag stattfand, Richtung Zelt. Die Plätze waren schon fast alle besetzt. Immer wieder wurden noch Sitzplätze geschaffen und trotzdem stand noch eine große Traube Menschen am Eingang des Zeltes. Pünktlich um 15.00 Uhr begann die Vorstellung. Alle waren gespannt auf das Programm.

Jugenddiakon Ekkehard Bechler, heute mal als Zirkusdirektor "Blume" eröffnete die Vorstellung. Dann erlebten wir ein buntes Programm. Eingeebt

mit viele Liebe und Geduld. Ganz bei der Sache waren die Mitwirkenden. Die 4 Clowns machten ihre Sache ganz wunderbar. Für ihre Witze und Späße sorgten sie für viel Beifall. Die Lollipopps, 4 ganz adrette Mädchen, traten mit einer Eleganz auf, schwingen bunte Tücher, tanzten, jonglierten mit Tellern, liefen über ein Bodenseil und noch vieles mehr. Zwischendurch wurde mit Applaus nicht gespart. Ganz bei der Sache waren sie und man staunte über die Fähigkeiten. Wie kleine Schauspieler bewegten sie sich, graziös und mit großer Körperbeherrschung erfüllten sie ihre Nummern. Als dann das Pferd Berti von einem recht beherzten Mädchen hereingeführt wurde, erschall großer Beifall. Berti konnte rechnen, tanzen und ließ auch einige Äpfel fallen, genießbare ist doch wohl klar. Als sie dann noch auf dem Rücken des Pferdes, hochgeholfen von unserem Herrn Pfarrer Beyer, einige Runden drehte, war der Applaus noch stärker. Den Pferdekopf möchte ich noch erwähnen, er war so perfekt, sicher war da ein großer Künstler am Werk. Ein Lob auch den Jugendlichen, welche den Pferdekörper darstellten. Über die Hasenkinder aus der Hasenschule konnte man ebenso schmunzeln und kräftig Beifall spenden. Sie wurden ja auch alle mit Möhren von der Hasenlehrerin belohnt.

Ja, und dann waren noch die Zauberer aus der Zauberschule. Wie konzen-

triert und angestrengt waren sie bei der Sache und alles klappte wie bei richtigen Profis.

Da gab es viel Applaus und einige Raketen wurden gestartet. Was Kinder doch alles können wurde uns gezeigt. Viele Ideen stecken in ihnen, angeregt natürlich von den Helfern und Betreuern. Kleinere Zuschauer wurden auch ab und zu in die Manege gerufen. Ohne Hemmungen meldeten sie sich und waren auch stolz mitzuwirken. Auch die kleinsten Zuschauer auf Muttis Schoß, darunter Anton und Jan von unserem Pfarrerehepaar Beyer waren fasziniert von den vielen kleinen Künstlern und Vorführungen. Es war ein gelungenes Zirkusprogramm. Hier haben nicht nur Kinder für Kinder gespielt, sondern auch Eltern, Großeltern und Gäste waren begeistert und es hat allen viele Freude bereitet.

Jeder hofft, dass noch viele solcher Überraschungen folgen werden. Für das gute Gelingen bekam jeder Mitwirkende eine Rose überreicht. Ich fand, es war eine richtige Zirkus-Atmosphäre, gedämpfte Musik im Hintergrund, die herrlichen Aufführungen, die wollige Wärme, alles passte einfach zusammen.

Dank allen Helfern und vor allem den Kindern ein großes Lob.

Frau Käthe Kirsch  
Annaburg



**KONFIRMATION  
in Annaburg,  
am 30. Mai 2004,  
zum Pfingstsonntag,  
der Geburtstag der Kirche!**

Es war eine ungewohnte Zeit als am 30. Mai mittags die Glocken läuteten und zum Gottesdienst, aber heute einem ganz besonderen, einluden. 9 Konfirmanden, 5 Jungen und 4 Mädchen sollten eingeseget werden. In die geschmückte Kirche zogen sie mit unserem Pfarrer Herrn Götz Beyer in die vollbesetzte Kirche ein. Die Plätze reichten gar nicht aus. Immer wieder wurde zusammengerückt, denn alle sollten ja einen Platz in unserem Gotteshaus bekommen. So ein Tag wie der am 30. Mai sollte für jeden Konfirmanden ein besonderer sein. Es wurden ihnen Verse aus der Bibel nahegelegt, sich vom Heiligen Geist beschenken und anstecken zu lassen, dass es wie Feuer brennt, wie es sich auch unser Pfarrer, nicht nur für die Jugendlichen wünscht, sondern auch für die Annaburger Gemeinde. Wie damals bei den Jüngern. Eltern sollten ihren Kindern dabei helfen, ihnen keine Anlass geben, sich vielleicht wieder abzuwenden. Sie sollten miteinander Gespräche führen, sich ernst nehmen. Liebe üben und Geduld haben. Vielleicht ist auch dieser Tag ein Neuanfang oder Einstieg für manch einen Geist. Mögen die Jugendlichen auch nach der Konfirmation sich zur Kirche halten, Angebote annehmen und das Abendmahl als Stärkung für ihren Alltagsstress wahrnehmen. Miteinander feiern und gemeinsam am Tisch des Herrn sich zusammenfinden. Die Konfirmandenrüste, welche die Jugendlichen durchführten, wurde ihnen noch einmal in Erinnerung gerufen. Man saß miteinander zusammen, hat Jesu Leiden bedacht, sich ausgetauscht, Fragen bedacht, gesungen, gebetet und miteinander gegessen. So ähnlich wurde auch die Vorstellung der Konfirmanden in einem Gottesdienst dargestellt. Man saß beieinander in der Kirchenbank. Als dann die Jugendlichen noch Obst auf Schalen anboten, da war und ist einfach die Gemeinschaft da. Brauchen wir das nicht alle? Dies wünschen wir uns, damit die Gemeinde wieder wächst, hier in Annaburg und in vielen Orten. Umrahmt wurde der Gottesdienst von Frau Beyer an der Orgel, welche jeden Sonntag für die Gemeinde spielt, dies ist eine große Bereicherung für Annaburg. Auf der Trompete erfreute uns Herr Vogelsang und unser kleiner Chor sang jeweils nach der Verlesung des Konfirmandenspruches und der Ein-



Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm, meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater und Bruder entgegengebracht wurde.

## Emil Horn

22.05.1931 – 04.06.2004

Wir danken allen, die sich mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

In stiller Trauer

**Deine Traudchen  
Dein Sohn Roland und Sabine  
sowie alle Angehörigen**

Annaburg, im Juni 2004

segnung. Die Jugendlichen durften dann das erste Mal am Abendmahl teilnehmen. Mit Fürbitte, Segen und dem Pfingstlied "Wie lieblich ist der Maien" und einem Orgelnachspiel klang der Festgottesdienst aus.

Frau Käthe Kirsch  
Annaburg

### Evangelisches Pfarramt Annaburg Veranstaltungskalender

#### Annaburg:

**27.06.** 10.15 Uhr Gottesdienst  
**04.07.** 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe  
**11.07.** 10.15 Uhr Gottesdienst  
**25.07.** 10.15 Uhr Gottesdienst

**Frauenkreis:** 24.06., 08.07. und 22.07. jeweils 14.30 Uhr im Pfarrhaus

#### Groß Naundorf:

**27.06.** 09.00 Uhr Gottesdienst  
**10.07.** 16.30 Uhr Gottesdienst

**Frauenkreis:** Donnerstag, 17.06. und Mittwoch, 14.07.  
– jeweils 15.00 Uhr in der Kirche

#### Purzien:

**04.07.** 09.00 Uhr Gottesdienst

**Kaffeekreis:** donnerstags, 01.07.

#### Löben:

**02.07.** 18.00 Uhr Taizé-Andacht

**Frauenkreis:** Mittwoch, 30.06., 15.00 Uhr im Löbener Pfarrhaus

#### Holzendorf:

**27.06.** 14.00 Uhr Gottesdienst mit feierlicher Verabschiedung von Pfarrerin Eva Wutzler

**11.07.** 09.00 Uhr Gottesdienst

**25.07.** 09.00 Uhr Gottesdienst

**Wir e. V. Landfrauen helfen sich selbst**

**Das Wir e. V. Team  
lädt wieder  
alle Kreativköpfe, Kinder  
und Jugendliche für folgende  
Veranstaltungen ein:**

- Zarte Pastelltöne machen aus Tontöpfen kleine Unikate.
- Tontöpfe verziert mit einer großen Schleife und mit einem kleinen Perlenherz sind kleine Geschenke mit Herz für Freunde und Verwandte.
- Auf Malkurs sind wir dann für unsere kleine Mitstreiter nach dem Motto "Ideen fürs Kinderzimmer" mit selber gemaltem Leuchtturm oder einen Strohhut mit kleinen Schmetterlingen verzieren.
- Für diejenigen, die noch keine Lehrstelle gefunden haben, bieten wir Lehrstellenangebote aus dem Internet an sowie Hilfe bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen über Power Point oder eigener Internet-web.

**Unser Veranstaltungsplan für den Monat Juli 2004**

- 01.07.**  
13.00 Uhr Serviettentechnik Teil 2  
Kreativer Nachmittag für Jung und Alt
- 06.07.**  
13.00 Uhr Internetstellen für Schulabgänger mit Realschulabschluss bzw. Hauptschulabschluss
- 08.07.**  
13.00 Uhr "Blumentöpfe fein rausgeputzt" – Kreativer Nachmittag (mit Eiskaffee und Kuchen)
- 13.07.**  
13.00 Uhr Internetlehrstellenangebote auch bundesweit oder über Markt-Chance nach Bewerberprofil
- 15.07.**  
13.00 Uhr Basteln für Schulanfänger  
Hier sind alle Kinder herzlich eingeladen!
- 20.07.**  
13.00 Uhr Krankenkasseninfo zum Thema: Patientenrechte
- 22.07.**  
13.00 Uhr Hier spielen Bilderrahmen die Hauptrolle – "Alles neu gerahmt".  
Kreativer Nachmittag für alle Interessierten
- 27.07.**  
13.00 Uhr Spiel- und Tauschbörse für Kinder, mit süßer Nascherei für einen kleinen Pausenimbiss
- 29.07.**  
13.00 Uhr Was tun mit abgelegtem Modeschmuck?

# FAHRRÄDER Werkstatt und Verkauf

**➔ NEU FÜR SIE DA! ➔**



**ANNABURG**  
Mühlenstraße 20 Tel. 20 424



**Große Reifenaktion  
vom 22.06. – 29.06.04  
26 Zoll und 28 Zoll  
Tourenreifen**

statt 7,95 €

**PEGASUS 4,99 €**

**Werkstatt**  
preiswert  
schnell  
freundlich

**Unsere neuen Öffnungszeiten:**

Montag - Freitag 09.00 Uhr - 13.00 Uhr  
15.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Samstag 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Unser Vorschlag, Perlenketten geben schön geformten, weiß grundierten Tontöpfen eine edle Note – Kreativer Nachmittag (Eiskaffee und Kuchen).

Unsere Veranstaltungen finden statt, Kindertagesstätte Annaburg, Linker Eingang II. Etage, O.-Heintze-Str. 26

**Öffnungszeiten:**

Mo. 7.00 – 16.00 Uhr  
Di. 8.00 – 18.00 Uhr  
Mi. 8.00 – 16.00 Uhr  
Do. 8.00 – 18.00 Uhr  
Fr. 7.00 – 14.45 Uhr

Telefonisch sind wir zu erreichen unter Annaburg 3 19 35

Ihr Wir e. V. Team

Deutsche Schäferhundwelpen abzugeben – alte DDR-Linie  
Tel. (03 53 85) 2 16 40  
(01 60) 95 67 56 43



**IMPRESSUM**

Herausgeber: Stadtverwaltung Annaburg  
Redaktion: Redaktionskollegium der Stadtverwaltung Annaburg, Tel. (03 53 85) 7 02 29  
Ansprechpartner: Frau Krüger  
Gestaltung, Satz, Druck: Druckerei "Elbe-Elster-Anzeiger", Annaburger Str. 2, 06917 Jessen, Telefon: (0 35 37) 26 40 23

Übernahme von Anzeigenentwürfen nur nach vorheriger Rücksprache. Für die Richtigkeit telefonischer, mündlicher oder handschriftlicher Aufträge übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Die veröffentlichten Zuschriften von Privatpersonen und Vereinen geben die Meinung der Einsender wieder, nicht unbedingt die der Redaktion. Alle Einsendungen sollten sachlich richtig sein. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

REDAKTIONSSCHLUSS für die nächste Ausgabe 2004 der Annaburger Nachrichten, welche am 10.08.2004 (Achtung, im Monat Juli kein Amtsblatt) erscheint, ist

Dienstag, der 03.08.2004.

*Die gute Pflege*

**Häusliche Krankenpflege**

**Petra Schulze**

Siedlung 24



06917 Jessen  
(0 35 37) 21 79 60

- komplette Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Urlaubsvertretung für Ihre Pflegeperson
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflegeeinsätze

*für Sie stets zu Diensten*